

Der neue Weidenzaun in der Bachthalen ist eine Augenweide

Natur- und Heckenpflege stand bei der Arbeitsgruppe des Natur- und Vogelschutzvereins in den vergangenen Wochen zuoberst auf der Prioritätenliste. Die Wildhecken in der Alp wurden vom Maschendrahtzaun befreit und geschnitten, Kopf- und Silberweiden zurückgeschnitten sowie in der Bachthalen ein neuer Weidenzaun angelegt.

Nach dem Motto «tue Gutes und sprich davon» geht die Arbeitsgruppe des Natur- und Vogelschutzverein Oftringen ihre Projekte an. So wurden in den Monaten Februar und März unter Einhaltung der Coronaregeln in kleinen Grup-

pen Natur- und Heckenpflege betrieben. Nach Rücksprache mit dem Revierförster Beat Steffen, wurden die Wildhecken an der Alp in total 50 Mannstunden vom Maschendrahtzaun befreit sowie geschnitten und gehegt.

Neue Hecke regelmässig gewässert

Zudem wurden bis Ende Februar die Kopfweiden (*Salix viminalis*) und Silberweiden (*Salix alba*) zurückgeschnitten. Dabei kam bei Beat Stocker die Idee auf, einen Weidenzaun in der Bachthalen (Heidenloch) zu pflanzen. Also wurden die geschnittenen Äste zu Weidenruten von 160-180 cm Länge vorbereitet und in mit Wasser gefüllte Kes-

sel gestellt. Nach dem Schnitt müssen die Ruten innert ca. 10 Tagen 20-25 cm tief in den Boden gesteckt werden. Diese Arbeit wird am Besten mit einem Spaten gemacht. Nun wurden die Weidenruten in der ersten Hälfte März unter der Leitung von Walter Jufer, einem echten Weidenzaun-Spezialisten in der Bachthalen zu einem Zaun gesteckt. Damit die Ruten Wurzeln schlagen können, müssen sie regelmässig gewässert werden. Seit der Pflanzung wurde die etwa 30 Meter lange Hecke bis Mitte April täglich durch die aktiven Arbeitskollegen des NVO gewässert. Das Resultat lässt sich sehen, die Weidenruten schlagen aus. Da leider bisher das natürliche Wasser vom Himmel fehlte, werden die Wasserga-



Nach der Arbeit an der Hecke das Gruppenfoto.

FOTO: BEAT STOCKER



Der neue Weidenzaun an der Bachthalen ist gut angewachsen.

ben bis auf weiteres alle zwei Tage weiter erfolgen.

Viele Spaziergänger und Wanderer finden die neue Hecke eine schöne Augenweide, was die Mitglieder der NVO

Arbeitsgruppe sehr freut.

Hast du Lust, der Natur aktiv zu helfen, der NVO nimmt deine Hilfe gerne an. Anmeldung über die Homepage www.nvo-offungen.ch. BEAT STOCKER